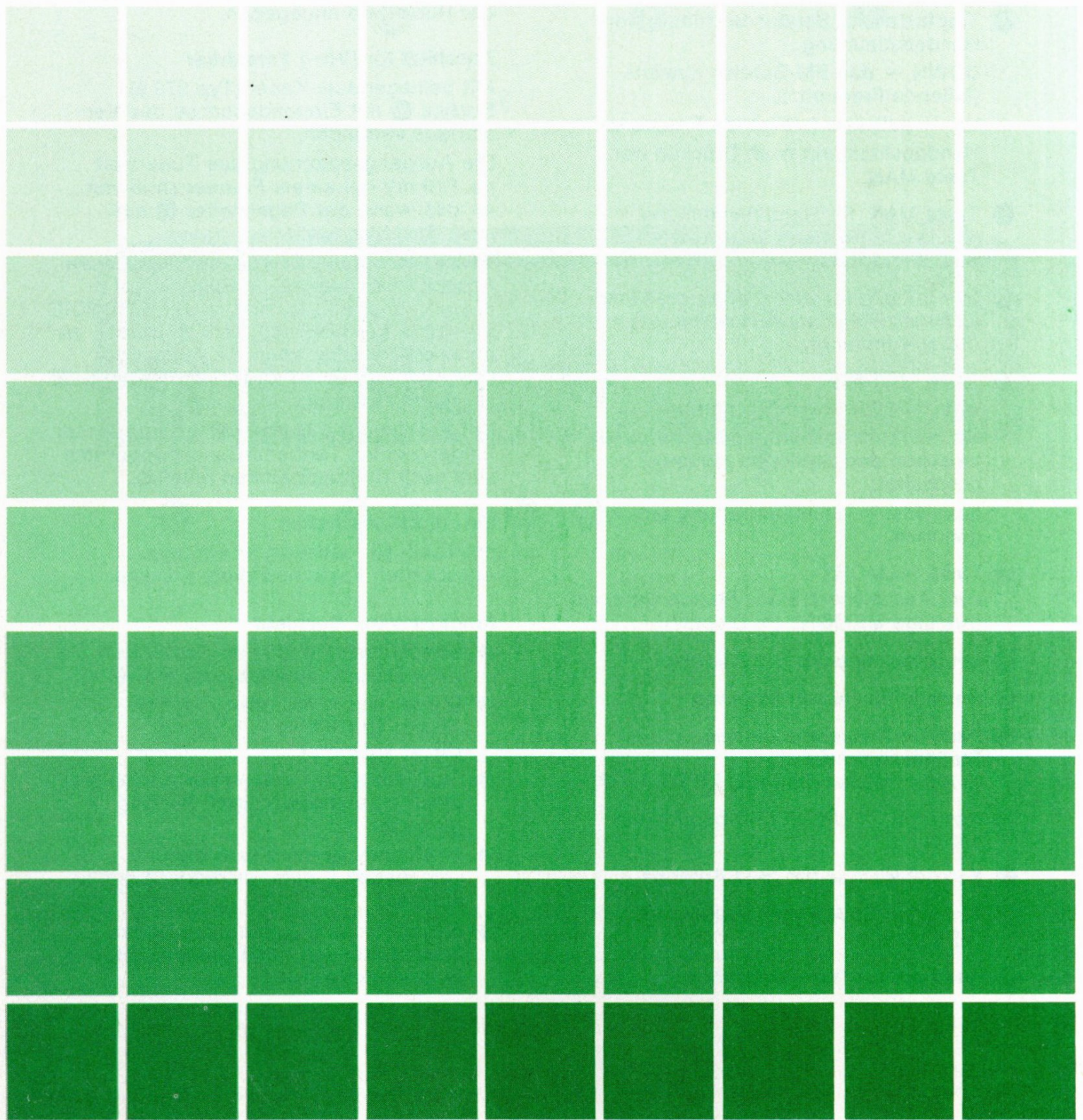


Bedienungsanleitung
Operating instructions
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Gebruiksaanwijzing
Instrucciones de manejo

GRUNDIG

MT 200

High Fidelity DIN 45500



Zur Beachtung

Ihr wertvolles Gerät darf für sich die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedeihen lassen: Große Hitze oder Feuchtigkeit vermeiden. Gehäuse nur mit weichem, staubbindendem Lappen reinigen. Keine scharfen Polier- oder Reinigungsmittel verwenden.

Die Deutsche Bundespost macht darauf aufmerksam, daß die „Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung“ nur zum Errichten und Betreiben von Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfängern berechtigt. Es dürfen damit nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden. Andere Sendungen dagegen nicht.



Handabstimmung

- Dazu Taste ⑤ MAN. drücken.
- Zur Senderwahl Tipptasten ④ betätigen: Für Einzelschritte die Tasten DOWN oder UP nur kurz antippen, zum schnellen Durchlauf anhaltend drücken.
- Sender auf maximale Ausleuchtung der Signal-Anzeige ⑨ und/oder auf exakte Empfangsfrequenz anhand des Digital-Displays ② einstellen.
- Zum Stummschalten der Abstimmgeräusche zwischen den Stationen Taste ⑦ MUTING drücken.
- Damit aber auch schwache Sender hörbar werden, Muting-Funktion durch Auslösen der Taste ⑦ wieder aufheben.

Senderspeicherung (STATION MEMORY)

- Einen Sender per Suchlauf oder von Hand abstimmen wie oben erläutert.
- Taste ⑧ MEMORY antippen: MEMORY erscheint im Digital-Display ②.
- Nun die als Speicher vorgesehene Taste des STATION MEMORY ③ anwählen: Sender ist gespeichert.
- Speichermöglichkeit nur, solange im Display MEMORY aufleuchtet; andernfalls Taste MEMORY erneut antippen.

Hinweis

Der Speicher des MT 200 muß immer mit Strom versorgt sein und braucht daher für die Zeit, in der das Gerät ausgeschaltet ist, sogenannte Stützbatterien. Diese Batterien – zwei Alkali-Micro-Zellen IEC LR 03 (1,5 V) – sind im Fach ⑪ in der Tuner-Rückseite so einzusetzen, daß jede mit dem + Pol zum Verschlußdeckel zeigt.

Der Stromverbrauch des Speichers ist so gering, daß erst ungefähr alle zwei Jahre die Batterien erneuert werden müssen.

Während des Batteriewechsels sollte das Gerät eingeschaltet bleiben, um den Speicherinhalt zwischenzeitlich zu sichern.

Mit jedem Einschalten des Tuners kehrt die Einstellung (Station oder Frequenz) wieder, die beim letzten Ausschalten bestanden hat.

Technische Daten

Empfangsbereich

UKW 87,5 . . . 108 MHz

Empfindlichkeiten

UKW-Mono: 0,6 μ V für 26 dB S/R-Abstand (75 Ω , 40 kHz Hub)
UKW-Stereo: 22 μ V für 46 dB S/R-Abstand (75 Ω , 40 kHz Hub)

Stereoumschaltsschwelle

Stereo ein: 4 μ V an 75 Ω bei 98 MHz

Muting-Schwelle

HF-Pegel für Muting ein:
3,5 μ V an 75 Ω bei 98 MHz

Zwischenfrequenz

FM: 10,7 MHz

FM-Begrenzung

Begrenzungseinsatz (-1 dB/-3 dB):
0,5/0,4 μ V an 75 Ω

Bandbreite

FM - ZF: ca. 110 kHz

ZF-Festigkeit

FM: > 100 dB

AM-Unterdrückung

> 56 dB bei 1 kHz, gemessen bei 22,5 kHz Hub, 30% AM-Modulation und 1 mV an 75 Ω

Spiegelfrequenzfestigkeit

FM: \geq 80 dB

Capture Ratio (Gleichwellen-Selektion)

\leq 1 dB für -1 dB/-30 dB NF-Pegel am NF-Ausgang bei 1 mV an 75 Ω und 40 kHz Hub.

FM-Fremdspannungsabstand

bei 1 mV an 75 Ω
nach DIN 45 405 im Bereich 31,5 Hz . . . 15 000 Hz,
Hub 40 kHz, Effektivwert
Mono/Stereo: 71/68 dB

FM-Geräuschspannungsabstand

nach Kurve „A“ eff., bei 1 mV an 75 Ω gemessen,
Mono/Stereo: \geq 74/68 dB

Übertragungsbereich bei FM-Stereo

von Antenne bis NF-Ausgang
10 Hz - 16,5 kHz für -3 dB

Pilotton-Fremdspannungsabstand

\geq 60 dB bei 19 kHz
 \geq 70 dB bei 38 kHz

Klirrfaktor

Mono/Stereo: \leq 0,1/0,2% bei 1 kHz und 40 kHz Hub, gemessen nach DIN 45 500 bei 1 mV an 75 Ω

Dynamische Trennschärfe Mono

(\pm 300 kHz, bezogen auf 40 kHz Hub,
-30 dB Störspannung): >60 dB

Stereo-Decoder

Pilotton- und pegelgesteuerter PLL-Stereo-Automatik-Decoder

FM-Übersprehdämpfung

1 mV Antennenspannung, 47,5 kHz Gesamthub
10 kHz \geq 30 dB
1 kHz \geq 40 dB
selektiv gemessen

NF-Ausgang

570 mV bei 40 kHz Hub (NF-Pegelsteller auf max. Anschlag)

Stellbereich des NF-Pegelstellers

0 dB bis -5 dB

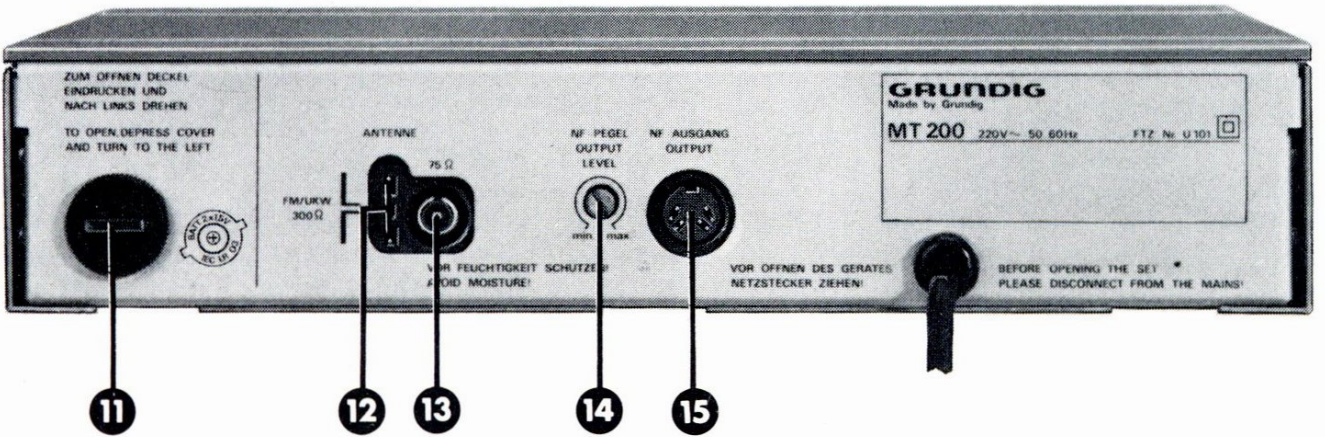
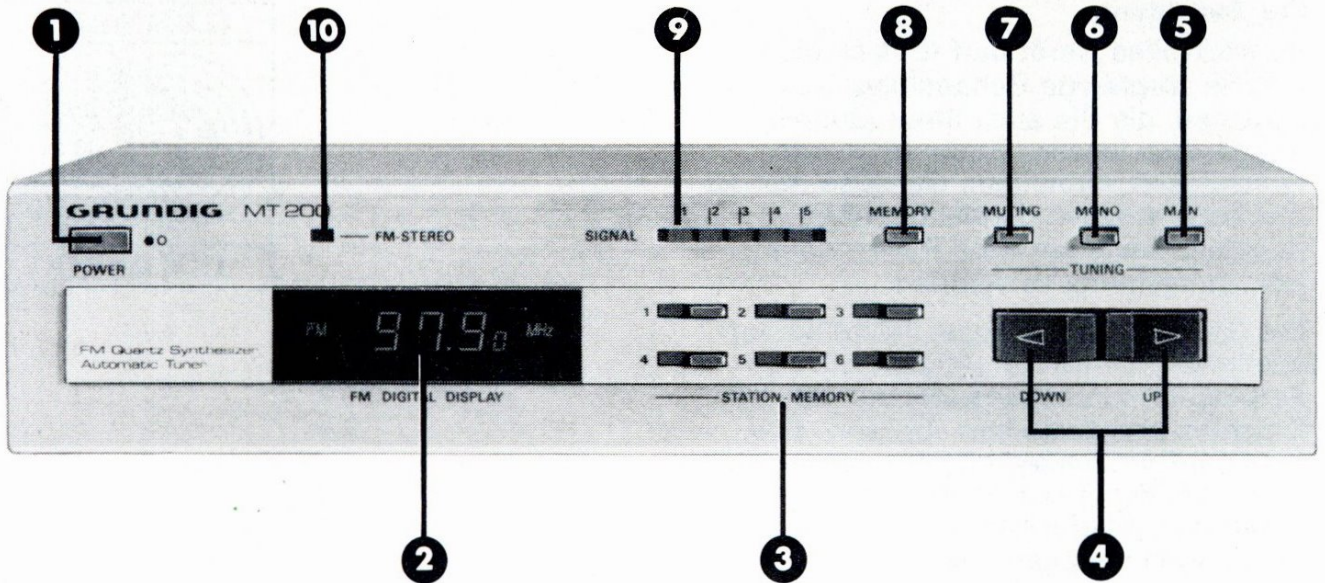
Störstrahlungssicherheit

Nach allen Normen und IEC-Empfehlung störstrahlungssicher

Leistungsaufnahme

ca. 6 W

Änderungen vorbehalten!



FM-Tuner MT 200

- ① POWER-Schalter
zum Ein- und Ausschalten
(gedrückt = ein).
- ② Digitales Frequenz-Display
mit Anzeige der Speicher-Funktion
(MEMORY).
- ③ STATION MEMORY
Tasten zur Anwahl gespeicherter
FM-Stationen (UKW).
- ④ Tipptasten für Sender-Suchlauf oder
Handabstimmung:
DOWN = den FM-Bereich abwärts
(fallende Frequenz),
UP = aufwärts (steigende Frequenz).
Handabstimmung nach Drücken der
Taste MAN.
- ⑤ Taste MAN. für Handabstimmung
drücken (einrasten). Zum Auslösen
wieder drücken.
- ⑥ Mono-Taste für Umschalten auf Mono
(z. B. bei etwas verrauschtem
Stereo-Empfang).
- ⑦ Taste MUTING
wirkt nur bei Handabstimmung:
Gedrückt = Abstimmgeräusche
zwischen den Stationen stumm-
geschaltet;
ausgelöst = Stummschaltung auf-
gehoben.
- ⑧ Taste MEMORY
zum Abspeichern einer Station antippen
(Anzeige MEMORY im Display).
- ⑨ Leuchtanzeige der Signalstärke
- ⑩ Anzeige für Stereo-Empfang
- ⑪ Fach für Stützbatterien des
Stationsspeichers
(2 Alkali-Microzellen IEC LR 03 1,5 V).
- ⑫ Anschluß für UKW/FM-Dipolantenne
300 Ω
- ⑬ Koaxial-Buchse für 75- Ω -Antenne
- ⑭ Einsteller für Ausgangsspannung
(NF-Pegel)
- ⑮ Anschluß für (Vor-)Verstärker

Antennen

In guten Empfangslagen kann bereits mit einem einfachen Zimmerdipol ein brauchbarer UKW-Empfang erzielt werden. Für beste Empfangsqualität bei Stereосendungen ist unbedingt ein guter UKW-Außendipol erforderlich. Ihr Fachhändler wird Sie gerne über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten, da er die örtlichen Empfangsverhältnisse besser kennt.

Netzanschluß

Das Gerät kann nur an Wechselstrom (50/60 Hz) betrieben werden. Die vorgesehene Netzspannung ist auf der Rückwand angegeben.

Anschluß für (Vor-) Verstärker

Mit beiliegendem Kabel (Typ 379 a) Buchse ⑮ mit Eingangsbuchse des Verstärkers verbinden.

Die Ausgangsspannung des Tuners ist ca. 570 mV bei einem Frequenzhub von 40 kHz, wenn der Pegelsteller ⑭ auf max. Anschlag steht.

GRUNDIG HiFi-Verstärker sind für diesen Anschlußwert ausgelegt. Speziell auf diesen Tuner abgestimmt ist der GRUNDIG Vorverstärker MXV 100. Zum Anpassen an andere Verstärker kann die Ausgangsspannung mit dem Pegelsteller ⑭ um 5 dB abgesenkt werden.

Bei Anschluß der Buchse ⑮ an den entspr. Eingang eines Tonband/Cassettengerätes sind auch Bandaufnahmen möglich.

Ein- und Ausschalten

mit Taste ①: gedrückt = ein, zum Ausschalten Taste nochmals drücken.

Automatischer Suchlauf

- Sendersuche im 50-kHz-Raster den UKW-Bereich abwärts oder aufwärts.
- Starten durch Antippen einer der Tasten ④ (DOWN = abwärts, UP = aufwärts).
- Suchlauf stoppt automatisch, sobald er einen empfangswürdigen Sender gefunden hat.
- Im Display ② kann man die entsprechende Empfangsfrequenz genau ablesen.
- Anhalten des Suchlaufs bei Bedarf durch Betätigen der Tipptaste, mit der er gestartet wurde.



MT 200 FM-Tuner

- ① **POWER switch**
For switching on and off (depressed = on).
- ② **Digital frequency display**
With indication of memory function (MEMORY).
- ③ **STATION MEMORY**
Buttons for selecting the preset FM stations (VHF).
- ④ **Touch buttons for station self-seek or manual tuning:**
DOWN = downwards through the FM frequency band,
UP = upwards through the FM frequency band.
Manual tuning after depressing the MAN. button.
- ⑤ **MAN. button**
Depress to tune to stations manually (locks). To release, press again.
- ⑥ **MONO button**
For switching to mono (eg: when stereo reception is poor).
- ⑦ **MUTING button**
Works only on manual tuning. With this button depressed, interstation noise will be muted when tuning. With the button released, muting will be cancelled so that weak stations can also be heard.
- ⑧ **MEMORY button**
Depress button to store the station (MEMORY indication in display).
- ⑨ **Signal strength indication**
- ⑩ **Stereo reception indicator**
- ⑪ **Compartment for the station memory standby batteries**
(2 alkaline 1.5 V miniature cells IEC LR 03, Mallory MN 2400 or equivalent)
- ⑫ **Socket for 300 Ω VHF/FM dipole**
- ⑬ **Coaxial socket for 75 Ω aerial**
- ⑭ **Control for adjusting output voltage (AF level)**
- ⑮ **Socket for (pre)amplifier**

Aerials

In good reception areas it is possible to obtain fairly good VHF reception with a simple room dipole. To obtain optimum reception of stereo broadcasts it is essential to install a good external VHF dipole aerial. Your dealer will be pleased to advise you on the choice and manner of installation of an aerial system as he is familiar with the local conditions.

Mains connection

This tuner is designed to operate only from AC mains (50/60 Hz). The mains voltage is specified on the back of the set.

Additional Information for Appliances Used in Great Britain

Fit or have fitted a 13 amp 3-pin plug and fit the plug with a 3/5 amp fuse. Connect the brown wire of the mains lead to the live pin, marked 'L' or 'red' or 'brown' and the blue wire to the neutral pin, marked 'N' or 'black' or 'blue'. On no account must either of the wires be connected to the earth pin, marked 'E' or 'green' or 'green/yellow'.

Sets sold in Great Britain are suitable for operation from a mains supply of 240 V AC.

IMPORTANT:

Disconnect from the mains supply by removing the mains plug from the wall socket when not in use for long periods.

(Pre)amplifier socket

This socket ⑮ is on the rear of the tuner. It supplies an output voltage of about 570 mV for a frequency deviation of 40 kHz if the AF level control ⑭ is set fully right (max. position). GRUNDIG hifi amplifiers are designed for this output level. The GRUNDIG preamplifier MXV 100 is specially matched to the tuner. A suitable connecting cable is supplied with the tuner (GRUNDIG cable 379 a).

To match the tuner to amplifiers made by other manufacturers, the output level of the MT 200 should be varied within a range from 0 dB to -5 dB using the AF level control ⑭ (0 dB $\hat{=}$ AF level for fully right setting (max.)).

The output socket ⑮ can, if required, also be used for tape recording.

To switch on and off

use button ①: depressed = on, to switch off, press button once again.

Automatic self-seek

- The search for stations takes place in 5 kHz steps up or down the VHF range.
- The self-seek process is started by briefly depressing one of the buttons marked UP and DOWN.
- The self-seek process stops automatically as soon as a station with adequate signal strength is found.
- The frequency of the tuned in VHF transmitter can be seen on the display ②.
- The self-seek process can be stopped, if necessary, by operating the button with which it was started.

Manual tuning

- For this, depress MAN. button ⑤.
- To tune to stations operate touch buttons ④: For individual steps, briefly press the buttons marked DOWN and UP, for fast search, press continuously.
- Tune stations for maximum signal strength indication on indicator ⑨ and/or to the exact reception frequency using the digital display ②.
- To mute the tuning noise between the stations, depress the MUTING button ⑦.
- If one wishes to receive weak stations, the muting function should be cancelled by releasing button ⑦.

Presetting stations (STATION MEMORY)

- Tune in a station by self-seek or hand tuning as described above.
- Press MEMORY button ⑧: The word MEMORY will appear in the digital display ②.
- Now select the station memory button ③ you wish to allocate to the station: The station is thus stored.
- Storing is only possible as long as the word MEMORY appears in the display; otherwise the MEMORY button must be depressed anew.

Note

The memory of the MT 200 must always be supplied with power and therefore requires 'standby' batteries for the periods when the tuner is switched off.

Two alkaline IEC LR 03 1.5 V batteries (Mallory MN 2400 or equivalent) are

suitable for this purpose and are inserted into the compartment ⑪ at the rear of the set with the + poles pointing to the cover.

The current consumption is so small that batteries only need replacing about every two years. When changing the batteries keep the tuner switched on so that power continues to be supplied to the memories.

Every time the tuner is switched on, it will revert to its last setting (station or frequency) before being switched off.

Points to Note

This valuable tuner obviously deserves the same careful treatment you give your furniture. It should therefore not be subjected to excessive heat or dampness. The cabinet should only be cleaned with a soft cloth which picks up dust. No strong polishes or cleaning agents should be used.

The German Post Office draws attention to the fact that the combined sound and TV reception licence only implies the right to set up and operate sound/TV receivers. Only transmissions by broadcast stations may be received and no others.

Technical data

Waveband

VHF 87.5 . . . 108 MHz

Sensitivities

VHF mono: 0.6 μ V for 26 dB S/N ratio (75 Ω , 40 kHz deviation).

VHF stereo: 22 μ V for 46 dB S/N ratio (75 Ω , 40 kHz deviation).

Stereo switching threshold

Stereo on: 4 μ V into 75 Ω at 98 MHz

Muting threshold

RF level for muting on:
3.5 μ V into 75 Ω at 98 MHz

Intermediate frequency

FM: 10.7 MHz

FM limiting

Limiting point: 0.5 μ V into 75 Ω for -1 dB,
0.4 μ V into 75 Ω for -3 dB.

Bandwidth

FM - IF: approx. 110 kHz

IF rejection ratio

FM: > 100 dB

AM suppression

> 56 dB at 1 kHz, measured with 22.5 kHz deviation, 30% AM modulation and 1 mV into 75 Ω

Image rejection

FM: \geq 80 dB

Capture ratio

≤ 1 dB for -1 dB / -30 dB AF level at AF output for 1 mV into 75 Ω and 40 kHz deviation.

FM signal-to-noise ratio (unweighted)

For 1 mV into 75 Ω
to DIN 45 405 in the range 31.5 Hz - 15 000 Hz,
deviation 40 kHz, rms value
Mono/Stereo: 71/68 dB

FM signal-to-noise ratio (weighted)

to curve "A" eff., for 1 mV into 75 Ω ,
Mono/Stereo: $\geq 74/68$ dB

Frequency response for FM stereo

From aerial to AF output
10 Hz - 16.5 kHz for -3 dB

Pilot tone leakage

≥ 60 dB for 19 kHz
 ≥ 70 dB for 38 kHz

Distortion

Mono/Stereo: $\leq 0.1/0.2$ % for 1 kHz and 40 kHz
deviation, measured to DIN 45 500 for 1 mV
into 75 Ω

Dynamic separation, mono

(± 300 kHz for 40 kHz deviation,
 -30 dB noise voltage): > 60 dB

Stereo decoder

Pilot tone and level controlled PLL automatic
stereo decoder

FM crosstalk

1 mV aerial voltage, 47.5 kHz total deviation
10 kHz better than -30 dB
1 kHz better than -40 dB
measured with narrow bandpass

AF output

570 mV for 40 kHz deviation
at the adjustable output if the AF level control
is in maximum position.

Level-control range

0 dB to -5 dB

Interference immunity

To all European standards and IEC
recommendations.

Power consumption

Approx. 6 W

Due to our policy of continuing development
the above figures are subject to alteration
without prior notice.



FM-Tuner MT 200

- ① Interrupteur Marche/Arrêt (POWER).
Touche enclenchée = marche.
- ② Affichage digital de fréquence avec
indication de la fonction de mémoire
(MEMORY).
- ③ STATION MEMORY
Touches pour la sélection des
émetteurs FM mémorisés.
- ④ Touches pour la recherche-émetteurs
automatique ou manuelle:
DOWN = recherche d'émetteurs FM
dans le sens décroissant des
fréquences
UP = recherche d'émetteurs FM dans
le sens croissant des fréquences.
Recherche-émetteurs manuelle après
avoir enclenché la touche MAN.
- ⑤ Touche MAN. A enclencher pour la
recherche manuelle d'émetteurs. Pour
déclencher la touche, appuyer encore
une fois dessus.
- ⑥ Touche MONO pour commuter sur
mono (par exemple si la réception
stéréo est perturbée).
- ⑦ Touche MUTING
Est efficace seulement lors de la
recherche-émetteurs manuelle. Si la
touche est enclenchée, le souffle entre
les stations est supprimé lors de la
syntonisation. Pour pouvoir également
capter les faibles émetteurs, faire
déclencher la touche.
- ⑧ Touche MEMORY
Appuyer sur cette touche pour
mémoriser un émetteur. (Le mot
MEMORY apparaît dans l'affichage
digital).
- ⑨ Indication de l'intensité de signal.
- ⑩ Témoin de réception stéréo.
- ⑪ Compartiment de piles pour les piles
tampon du mémoire (2 micro-cellules
alcalines IEC LR 03 de 1,5 V).
- ⑫ Embase pour un dipôle FM de 300 Ω .
- ⑬ Embase coaxiale pour une antenne
de 75 Ω .
- ⑭ Réglage de niveau de sortie
(niveau BF).
- ⑮ Embase pour le branchement d'un
(pré-)amplificateur.

Antennes

Dans de bonnes conditions de réception ou à proximité des émetteurs, il est possible de recevoir des émetteurs FM avec une simple antenne intérieure.

Cependant, afin de pouvoir utiliser pleinement la qualité de réception d'émetteurs stéréo, il est indispensable d'installer un bon dipôle FM extérieur!

Votre revendeur, connaissant parfaitement les conditions de réception locale, vous conseillera utilement quant au choix et à l'installation des antennes.

Branchement secteur

Cet appareil est conçu pour fonctionner sur courants alternatifs de 50/60 Hz. La tension de fonctionnement est indiquée sur sa face arrière.

Raccordement d'un (pré)-amplificateur

Sur la prise 15 à l'arrière de l'appareil. La prise délivre une tension de sortie d'env. 570 mV pour une excursion de fréquence de 40 kHz, lorsque le réglage de niveau 14 est en position maximum. Les amplificateurs Hi-Fi GRUNDIG sont conçus pour cette valeur et le pré-amplificateur GRUNDIG MXV 100 est spécialement adapté à ce tuner. Le câble de liaison correspondant (câble 379 a) est fourni avec le tuner. Le réglage de niveau BF 14 sert à adapter le niveau de sortie du MT 200 à des amplificateurs d'autres fabricants (plage de 0 dB à -5 dB, 0 dB $\hat{=}$ niveau BF en position maximum).

La prise 15 peut, en cas de besoin, être utilisée pour des enregistrements.

Marche/Arrêt 1

Touche enclenchée = appareil en service;
Touche déclenchée = appareil hors service.

Syntonisation automatique

- Elle s'effectue dans la gamme FM en pas de 50 kHz vers les fréquences supérieures ou inférieures.
- Appuyer sur une des touches 4 pour démarrer la syntonisation automatique (DOWN = dans le sens des fréquences décroissantes; UP = dans le sens des fréquences croissantes).
- La syntonisation s'arrête automatiquement dès qu'un émetteur d'une intensité de signal suffisante est capté.
- Dans l'affichage digital 2 la fréquence exacte de l'émetteur syntonisé est indiquée.

- La syntonisation automatique peut être arrêtée à tout moment voulu en appuyant sur la touche avec laquelle elle a été démarrée.

Syntonisation manuelle

- Enclencher la touche 5 MAN.
- Pour la recherche-émetteurs, actionner les touches 4: pour commander des pas de recherche uniques, appuyer brièvement sur la touche DOWN ou UP. Pour obtenir une syntonisation rapide et continue, appuyer sur la touche respective et la maintenir.
- Syntoniser l'émetteur pour obtenir une déviation maximale sur l'indicateur de l'intensité de signal 9 et/ou pour obtenir la fréquence exacte de l'émetteur sur l'affichage digital 2.
- Pour supprimer le souffle entre les stations, enclencher la touche MUTING 7.
- Pour pouvoir capter également les émetteurs faibles, le dispositif de syntonisation silencieuse peut être coupé en déclenchant la touche 7.

Mémorisation des émetteurs

(STATION MEMORY)

- Syntoniser un émetteur manuellement ou en utilisant le dispositif de recherche-émetteurs automatique comme déjà décrit.
- Appuyer sur la touche MEMORY 8: le mot MEMORY apparaît dans l'affichage digital 2.
- Enclencher la touche 3 (STATION MEMORY) sur laquelle vous désirez « placer » l'émetteur syntonisé. L'émetteur est ainsi mémorisé.
- Une mémorisation est possible tant que le mot MEMORY apparaît dans l'affichage digital. Si ce n'est pas le cas, appuyer encore une fois sur la touche MEMORY.

Note

La mémoire du MT 200 doit toujours être alimentée en courant et nécessite donc des piles tampon pendant le temps où l'appareil est hors service. Ces piles (deux micro-piles alcalines IEC LR 03 de 1,5 V chacune) sont à insérer dans le logement piles 11 dans l'arrière de l'appareil avec leurs pôles positives étant dirigées vers le couvercle du logement. La consommation de la mémoire est si faible, que vous ne devrez remplacer les piles qu'environ tous les deux ans.

Pendant le remplacement des piles, l'appareil devra rester en service, afin d'assurer l'alimentation de la mémoire.

Après chaque nouvelle mise en marche de l'appareil, l'émetteur étant sélectionné auparavant (station ou fréquence) est automatiquement récupéré.

Avis important!

Votre précieux appareil a certainement droit aux mêmes soins que le reste de votre mobilier: chaleur excessive et humidité sont à éviter. Les fentes d'aération ne doivent en aucun cas être obstruées. Nettoyer l'ébénisterie à l'aide d'un chiffon doux antipoussière, à l'exclusion de tout autre produit de polissage.

Le service des postes et télécommunications allemand fait remarquer que « l'autorisation générale concernant la radiodiffusion et la télévision » donne seulement le droit d'utiliser des récepteurs de radiodiffusion et de télévision aux seules fins de recevoir des émissions de radio.

Caractéristiques techniques

Gamme de réception

FM 87,5 . . . 108 MHz

Sensibilités

FM-Mono: 0,6 μ V pour un rapport signal/bruit de 26 dB (75 Ω , excursion 40 kHz)

FM-Stéréo: 22 μ V pour un rapport signal/bruit de 46 dB (75 Ω , excursion 40 kHz)

Seuil de commutation stéréo

Commutation en stéréo à 4 μ V sur 75 Ω pour 98 MHz

Seuil de commutation muting

Niveau HF pour commutation muting:
3,5 μ V sur 75 Ω pour 98 MHz

Fréquence intermédiaire

FM: 10,7 MHz

Limitation FM

Seuil de limitation (-1 dB/-3 dB):
0,5/0,4 μ V sur 75 Ω

Largeur de bande

FI - FM: env. 110 kHz

Stabilité FI

FM: > 100 dB

Suppression AM

> 56 dB pour 1 kHz, mesuré avec une excursion de 22,5 kHz, 30% de modulation AM et 1 mV sur 75 Ω

Suppression de la fréquence image

FM: \geq 80 dB

Rapport de sélection (Capture Ratio)

= 1 dB pour un niveau BF de -1 dB/-30 dB sur la sortie BF pour 1 mV sur 75 Ω et une excursion de 40 kHz

Rapport signal/bruit non pondéré en FM

pour 1 mV sur 75 Ω , dans la plage 31,5 . . . 15 000 Hz, à une excursion de 40 kHz, valeur effective d'après DIN 45 405:
Mono/Stéréo: 71/68 dB

Rapport signal/bruit pondéré en FM

selon courbe « A », valeur effective, pour 1 mV sur 75 Ω , Mono/Stéréo: \geq 74/68 dB

Bande passante en FM stéréo

de l'antenne à la sortie BF
10 Hz . . . 16,5 kHz pour -3 dB

Rapport signal pilote/bruit

\geq 60 dB pour 19 kHz
 \geq 70 dB pour 38 kHz

Taux de distorsion

Mono/Stéréo: \leq 0,1/0,2% pour 1 kHz et 40 kHz excursion, mesuré selon DIN 45 500 pour 1 mV sur 75 Ω

Sélectivité dynamique mono

(\pm 300 kHz, pour une excursion de 40 kHz et une tension de bruit de -30 dB): \geq 60 dB

Décodeur Stéréo

Décodeur automatique PLL stéréo commandé par le signal pilote et le niveau d'entrée

Atténuation de diaphonie en FM

pour une tension d'antenne de 1 mV et une excursion totale de 47,5 kHz.
10 kHz \geq 30 dB
1 kHz \geq 40 dB
Mesures sélectives

Sortie BF

570 mV pour une excursion de 40 kHz (réglage de niveau BF en position maximum)

Plage de réglage du niveau BF

0 dB à -5 dB

Immunité

L'appareil répond aux normes européennes et aux prescriptions IEC et est donc protégé contre les rayonnements perturbateurs.

Consommation en puissance

env. 6 W

Modifications réservées!



Tuner FM » MT 200 «

- ❶ Tasto POWER per l'accensione e lo spegnimento (premuto = acceso).
- ❷ Display digitale di frequenza con indicazione della funzione di memoria (MEMORY).
- ❸ STATION MEMORY
Tasti per la selezione di stazioni presintonizzate in FM.
- ❹ Tasti per la ricerca automatica o per la sintonizzazione manuale delle stazioni:
DOWN = verso il basso della gamma FM (frequenze decrescenti),
UP = verso l'alto della gamma FM (frequenze crescenti).
La sintonizzazione manuale è possibile solo dopo aver premuto il tasto MAN.
- ❺ Tasto MAN., da premere per la sintonizzazione manuale (si blocca). Per sbloccare il tasto, premerlo una seconda volta.
- ❻ Tasto MONO per la commutazione su mono (per es. quando la ricezione stereo è un po' frusciata).
- ❼ Tasto MUTING
L'intervento della funzione Muting è possibile solo durante la sintonizzazione manuale.
La pressione di questo tasto annulla i rumori di sintonia fra le singole stazioni.
Sbloccando il tasto si disinserisce la funzione Muting, in modo da rendere udibili anche le stazioni deboli.
- ❽ Tasto MEMORY, da premere leggermente per la memorizzazione di una stazione (nel display appare MEMORY).
- ❾ Indicazione luminosa dell'intensità del segnale
- ❿ Indicazione di ricezione stereo
- ⓫ Scomparto per le pile tampone della memoria (2 pile alcaline IEC LR 03 da 1,5 V)
- ⓬ Presa per antenna a dipolo FM da 300 Ω
- ⓭ Presa coassiale per antenna da 75 Ω
- ⓮ Regolatore della tensione di uscita (livello BF)
- ⓯ Presa per (pre-)amplificatore

Antenne

In zone di buon segnale si può ottenere una discreta ricezione impiegando un'antenna interna. Un'ottima qualità di ricezione di trasmissioni stereofoniche richiede assolutamente un buon dipolo FM esterno. Il Vostro rivenditore di fiducia potrà consigliarVi convenientemente sulla scelta e l'installazione dell'antenna dato che conosce perfettamente le condizioni di ricezione locali.

Collegamento alla rete

Questo apparecchio può venir alimentato solamente con tensione alternata (50/60 Hz). La tensione di rete può venir letta sul pannello posteriore.

Preso per (pre-)amplificatore

Per questo servirsi della presa ❶ posta sul pannello posteriore dell'apparecchio. Quando il regolatore di livello BF ❷ si trova in posizione massima, la presa fornisce una tensione di uscita di ca. 570 mV per una deviazione di frequenza di 40 kHz.

Gli amplificatori HiFi GRUNDIG sono predisposti per questo valore. Particolarmente adatto per questo Tuner è il pre-amplificatore MXV 100. Il cavo di collegamento adatto è allegato al Tuner (cavo GRUNDIG 379 a).

Per l'adattamento ad amplificatori di altre marche, il livello di uscita dell'MT 200 può venir variato con il regolatore di livello BF ❷ entro un campo da 0 dB a -5 dB (0 dB $\hat{=}$ di livello BF in posizione massima).

La presa di uscita ❶ può venir impiegata se necessario anche per registrazioni su nastro.

Accensione e spegnimento

L'apparecchio viene acceso e spento mediante il tasto POWER (pos. ❶):
premuto = acceso, sbloccato = spento.

Ricerca automatica

- La ricerca automatica esplora la gamma FM nei due sensi con passi di 50 kHz.
- Avviare la ricerca premendo leggermente uno dei tasti ❹ (DOWN = verso il basso, UP = verso l'alto).
- La ricerca si ferma automaticamente, non appena è stata trovata una stazione di buona ricezione.
- Sul display ❷ è possibile leggere l'esatta frequenza di ricezione.

- Fermare il processo di ricerca azionando il tasto con il quale esso è stato avviato.

Sintonizzazione manuale

- Per fare questo, premere il tasto MAN. ⑤.
- Azionare uno dei tasti ④: da premere brevemente per ogni singolo passo o tenendolo premuto per una esplorazione veloce di tutto il raster.
- Sintonizzare la stazione desiderata sulla massima illuminazione dell'indicazione ⑨ e/o sull'esatta frequenza di ricezione indicata sul display ②.
- Premere il tasto MUTING ⑦ per annullare i rumori di sintonia tra le stazioni.
- Affinché siano udibili anche le stazioni deboli, disinserire la funzione Muting ripremendo il tasto ⑦.

Memorizzazione delle stazioni

(STATION MEMORY)

- Sintonizzare la stazione desiderata mediante ricerca automatica o sintonia manuale come descritto in precedenza.
- Premere leggermente il tasto MEMORY ⑧: nel display digitale ② appare la parola MEMORY.
- Scegliere ora il tasto dello STATION MEMORY ③ previsto per la memorizzazione, premendo questo tasto viene a memorizzarsi la stazione.
- La possibilità di memorizzazione è data solo fino a che nel display appare la parola MEMORY, altrimenti ripremere leggermente il tasto MEMORY.

Avvertenza

La memoria dell'MT 200 necessita di un'alimentazione continua, anche quando l'apparecchio è spento; per questo motivo l'apparecchio è munito di pile tampone.

Queste pile, due micropile alcaline IEC LR 03 (1,5 V), vanno inserite nello scomparto ⑪ situato sullo schienale dell'apparecchio, in modo tale che il polo positivo (+) sia in direzione del coperchio dello stesso scomparto.

Il consumo di corrente della memoria è tanto basso, che le pile vanno sostituite ogni due anni circa. Durante la sostituzione delle pile, l'apparecchio dovrebbe rimanere acceso per non interrompere l'alimentazione della memoria.

Ogni accensione del Tuner ripristina la regolazione (stazione o frequenza) presente prima di spegnere l'apparecchio.

Da osservare!

Al Vostro apparecchio vanno riservate tutte quelle cure che normalmente si hanno per tutti gli altri mobili della casa.

Si eviti di sistemarlo vicino a sorgenti di calore in luoghi eccessivamente umidi.

Pulire il mobile solamente con un panno morbido evitando tutte quelle sostanze corrosive o abrasive.

Dati tecnici

Gamma d'onda

FM 87,5 . . . 108 MHz

Sensibilità

FM mono: 0,6 μ V per 26 dB di rapporto segnale/disturbo (75 Ω , 40 kHz di deviazione)
FM stereo: 22 μ V per 46 dB di rapporto segnale/disturbo (75 Ω , 40 kHz di deviazione)

Soglia di commutazione stereo

Stereo inserito: 4 μ V su 75 Ω con 98 MHz

Soglia Muting

Livello AF per Muting inserito:
3,5 μ V su 75 Ω con 98 MHz

Frequenza intermedia

FM: 10,7 MHz

Limitazione FM

Intervento della limitazione (-1 dB/-3 dB):
0,5/0,4 μ V su 75 Ω

Larghezza di banda

FM - FI: ca. 110 kHz

Reiezione FI

FM: > 100 dB

Soppressione AM

> 56 dB a 1 kHz, misurata con 22,5 kHz di deviazione, 30% di modulazione AM e 1 mV su 75 Ω

Selezione della frequenza immagine

FM: \geq 80 dB

Rapporto di cattura (selezione onde comuni)

\geq 1 dB per -1 dB/-30 dB di livello BF sull'uscita BF con 1 mV su 75 Ω e 40 kHz di deviazione

Rapporto segnale/disturbo FM

misurato con 1 mV su 75 Ω nella gamma 31,5 Hz . . . 15 000 Hz secondo DIN 45 405, 40 kHz di deviazione, valore effettivo.
Mono/Stereo: 71/68 dB

Rapporto segnale/rumore FM

misurato con 1 mV su 75 Ω secondo la curva « A » eff.
Mono/Stereo: \geq 74/68 dB

Banda di frequenza in FM-Stereo

dall'antenna all'uscita BF
10 Hz - 16,5 kHz per -3 dB

Rapporto segnale/disturbo del segnale pilota

\geq 60 dB con 19 kHz
 \geq 70 dB con 38 kHz

Fattore di distorsione

Mono/Stereo: $\leq 0,1/0,2\%$ con 1 kHz e 40 kHz di deviazione, misurato secondo DIN 45 500 con 1 mV su 75 Ω

Selettività dinamica mono

(± 300 kHz, riferita a 40 kHz di deviazione, -30 dB di tensione di disturbo): > 60 dB

Decoder stereo

Decoder automatico stereo PLL comandato con il livello ed il segnale pilota

Attenuazione di diafonia FM

1 mV di tensione d'antenna, 47,5 kHz di deviazione totale
10 kHz ≥ 30 dB
1 kHz ≥ 40 dB
misure selettive

Uscita BF

570 mV con 40 kHz di deviazione (quando il regolatore di livello BF è in posizione massima)

Campo di regolazione del regolatore di livello BF

0 dB fino a -5 dB

Protezione contro le irradiazioni

La protezione contro le irradiazioni è conforme alle norme europee ed alle prescrizioni IEC.

Assorbimento: ca. 6 W

Con riserva di modifiche!



FM-Tuner MT 200

- ① POWER-toets voor het in- en uitschakelen (ingedrukt = aan).
- ② Digitale-frequentie-display met indicatie voor de geheugeninformatie (MEMORY).
- ③ STATION-MEMORY
Toetsen voor de keuze van de voor-geprogrammeerde FM-stations (UKW).
- ④ Tiptoetsen voor de zenderzoekautomaat of handafstemming:
DOWN = de FM-frequentie aflopend
UP = oplopende frequentie
Handafstemming na het indrukken van de toets MAN.
- ⑤ Toets MAN. voor handafstemming indrukken. Om op te heffen nogmaals indrukken.
- ⑥ MONO-toets voor het overschakelen op mono.
(Bv. bij ruis in de stereo-ontvangst).
- ⑦ Toets MUTING
Werkt alleen bij handafstemming.
Ingedrukt: afstemgeruis tussen de stations onderdrukt.
Ontgrendeld: ruisonderdrukking uitgeschakeld.
- ⑧ Toets MEMORY
Voor het instellen van een station aantippen (Indicatie MEMORY verschijnt in het display).
- ⑨ Lichtindicatie van de signaalsterkte.
- ⑩ Indicatie voor stereo-ontvangst.
- ⑪ Vak voor batterijen voor het stationsgeheugen (2 Alkali-microcellen IEC LR 03 1,5 V).
- ⑫ Aansluiting voor UKW/FM-dipoolantenne 300 Ω .
- ⑬ Coaxiale bus voor 75 Ω -antenne.
- ⑭ Instelregelaar voor de uitgangspanning (LF-regelaar).
- ⑮ Aansluiting voor (voor-) versterker.

Opmerking

Dit waardevolle apparaat mag zeker aanspraak maken op dezelfde zorgvuldige behandeling zoals dat ook met uw meubels het geval is: grote hitte of vochtigheid vermijden. De kast uitsluitend met een zachte stofdoek schoonmaken. Geen scherpe politoer- of schoonmaakmiddelen gebruiken.

Antenne

Bij goede ontvangstcondities kan men reeds met een eenvoudige kamerdipool een goede ontvangst bereiken.

Voor de beste ontvangstkwaliteiten bij stereo-uitzendingen is absoluut een goede FM-buitendipool noodzakelijk.

Uw vakhandelaar zal U graag over de keus en de wijze van installeren van een antenne informeren, daar hij de plaatselijke ontvangstmogelijkheden beter kent.

Netaansluiting

Het apparaat is alleen bestemd voor de aansluiting op wisselstroomnetten (50/60 Hz). De ingestelde netspanning kan aan de achterzijde worden afgelezen.

Aansluiting voor (voor-) versterker

Daarvoor dient bus 15 aan de achterzijde van het apparaat. Deze levert een uitgangsspanning van 570 mV bij een frequentiezwaai van 40 KHz wanneer de LF-regelaar 14 op maximum staat.

GRUNDIG HiFi-versterkers zijn hiervoor optimaal aangepast. Speciaal voor deze Tuner aangepast is de GRUNDIG voorversterker MXV 100. De bijpassende verbindingskabel is bij de Tuner bijgepakt (GRUNDIG kabel 379 A).

Voor de aanpassing aan versterkers van andere fabrikaten kan de uitgangsspanning van de MT 200 met de LF-regelaar 14 binnen een bereik van 0 dB tot - 5 dB veranderd worden (0 dB = LF-spanning bij maximum aanslag).

De uitgangbus 15 kan ook voor band-/cassetterecorders gebruikt worden.

In- en uitschakelen

Met toets 1: ingedrukt = aan, voor het uitschakelen de toets nogmaals indrukken.

Automatische zenderzoeker

- Zenderzoeker in 50 KHz-stappen, oplopend en aflopend, voor het FM-bereik.
- Starten door het aantippen van een der toetsen 4 (DOWN = aflopend, UP = oplopend).
- Het zoeken stopt automatisch, zodra er een zender met voldoende signaal gevonden is.
- In het display 2 kan men de preciese frequentie lezen.
- Onderbreken van het zoeken, indien gewenst, door het aantippen van de tiptoets waarmee ook gestart is.

Handafstemming

- Daarvoor de toets 5 MAN indrukken.
- Voor de zenderkeuze de toetsen 4 aantippen. Voor enkelvoudige stappen de toetsen DOWN en UP slechts kort aanraken, voor snel zoeken de toetsen ingedrukt houden.
- Zenders op de maximale oplichting van de signaalindicatie 9 en/of op de exacte ontvangstfrequentie van het digitale display 2 instellen.
- Om ook zwakke zenders hoorbaar te laten worden kan de MUTING-functie met toets 7 opgeheven worden.

Zenderprogrammering (station memory)

- Een zender met de zenderzoeker of de hand afstemmen zoals hiervoor beschreven.
- Toets 8 MEMORY aantippen: MEMORY verschijnt in het digitaal-display 2.
- Nu de als geheugen uitgekozen toets van de STATION MEMORY 3 aantippen en de zender is geprogrammeerd.
- Programmeermogelijkheid is er alleen zolang in het display MEMORY oplicht, anders opnieuw de toets MEMORY aantippen.

Belangrijk

Het geheugen van de MT 200 moet steeds van stroom voorzien worden en heeft daarom voor de tijden dat het apparaat uitgeschakeld is, zogenaamde bufferbatterijen. Deze batterijen - twee Alkali-microcellen IEC LR 03 1,5 V - kunnen in het vak 11 aan de achterzijde van de Tuner ingezet worden, zo dat ze ieder met de +pool naar de afsluitdeksel wijzen.

Bij iedere inschakeling van de Tuner komt de instelling van de station of frequentie terug, die bij het uitschakelen als laatste in stond.

Het stroomverbruik van het geheugen is zo klein, dat pas na ongeveer twee jaar de batterijen vervangen moeten worden. Tijdens het verwisselen van de batterijen moet het apparaat ingeschakeld blijven om de geheugeninhoud tussentijds te verzekeren.

Technische gegevens

Golfbereik

UKW/FM 87,5 . . . 108 MHz.

Gevoeligheid

FM-mono: 0,6 μ V voor 26 dB S/R-afstand (75 Ω , 40 KHz zwaai).

FM-stereo: 22 μ V voor 46 dB S/R-afstand (75 Ω , 40 KHz zwaai).

Stereo-omschakeldrempel

Stereo aan: 4 μ V bij 98 MHz over 75 Ω .

Muting-drempel

HF-niveau voor Muting aan: 3,5 μ V bij 98 MHz over 75 Ω .

Middenfrequentie

FM: 10,7 MHz.

FM-begrenzing

Inzet van de begrenzing (-1 dB/-3 dB): 0,5/0,4 μ V over 75 Ω .

Bandbreedte

FM - MF: ca. 110 KHz.

MF-onderdrukking

FM: > 100 dB

AM-onderdrukking

> 56 dB bij 1 KHz, gemeten bij 22,5 KHz zwaai, 30% AM-modulatie en 1 mV over 75 Ω .

Onderdrukking spieglfrequentie

FM: \geq 80 dB.

Capture ratio (vangverhouding)

\leq 1 dB voor -1 dB/-30 dB LF-niveau aan de LF-uitgang bij 1 mV over 75 Ω en 40 KHz jwaai.

FM-stoorspanningsafstand

Bij 1 mV over 75 Ω volgens DIN 45 405 in het gebied 31,5 . . . 15 000 Hz zwaai 40 KHz, effectieve waarde, mono/stereo 71/68 dB

FM-signal/ruisverhouding

Naar curve „A“ effectief, bij 1 mV over 75 Ω gemeten, mono/stereo 74/68 dB

Frequentiebereik bij FM-stereo

Van antenne tot LF-uitgang 10 Hz - 16,5 KHz voor -3 dB.

Piloottoon-ondrukking

\geq 60 dB bij 19 KHz

\geq 70 dB bij 38 KHz

Vervormingsfactor

Mono/Stereo: \leq 0,1/0,2% bij 1 KHz en 40 KHz zwaai, gemeten volgens DIN 45 500 bij 1 mV over 75 Ω .

Dynamische selectiviteit mono

(\pm 300 KHz, bij 40 KHz zwaai, -30 dB stoorspanning). > 60 dB.

Stereo-decoder

Piloottoon- en niveaugestuurde PLL-Stereo-Automaat-Decoder.

FM-overspreekdemping

1 mV antennespanning, 47,5 KHz totale zwaai 10 KHz \geq 30 dB.

1 KHz \geq 40 dB.
selectief gemeten.

LF-uitgang

570 mV bij 40 KHz zwaai (LF-niveauregelaar op maximum aanslag).

Regelbereik van de LF-niveauregelaar

0 dB tot -5 dB.

Stoorstraling

Binnen alle Europese normen en IEC-aanbevelingen.

Opgenomen vermogen

ca. 6 Watt.

Wijzigingen voorbehouden.

Tuner de FM » MT 200 «

- 1 Interruptor « POWER » para puesta en funcionamiento y paro (pulsado = conectado).
- 2 Indicador digital de frecuencia, incluyendo la función de memoria.
- 3 Teclas de memoria para seleccionar emisoras presintonizadas en FM.
- 4 Teclas para búsqueda automática o manual de sintonía:
DOWN = Búsqueda en sentido descendente (en relación con las frecuencias).
UP = Búsqueda en sentido ascendente.
Sintonía manual pulsando la tecla 5.
- 5 Tecla MAN: Para llevar a cabo la sintonía manual, se pulsará, hasta que quede bloqueada. Para liberarla, vuélvase a pulsar.
- 6 Tecla para conmutar a MONO (por ejemplo: cuando la recepción stereo esté perturbada por ruido de fondo).
- 7 Tecla MUTING: Sólo actúa en sintonización manual. Al pulsarla, se suprimen los ruidos entre emisoras, seleccionando las de mejor recepción local. En posición de reposo esta acción queda sin efecto lo que permite sintonizar incluso aquellas poco potentes.
- 8 Tecla MEMORY: Se pulsará para memorizar una emisora (en el indicador aparece « MEMORY »).
- 9 Indicación luminosa de la intensidad de campo.
- 10 Indicación luminosa de recepción estereofónica.
- 11 Cajetín para las pilas de la memoria de emisoras (2 pilas alcalinas IEC LR 03 1,5 V).
- 12 Conector para dipolo de FM, 300 Ω.
- 13 Conector coaxial para antena de 75 Ω.
- 14 Regulador de la tensión de salida (nivel de BF).
- 15 Conector para (Pre-) amplificador.

Antenas

En zonas con buenas condiciones de recepción de FM pueden obtenerse buenos resultados con un dipolo interior.

Sin embargo, para obtener la máxima calidad en la recepción de emisoras stereo, es imprescindible una buena antena exterior de FM. El Distribuidor Oficial le aconsejará gustoso sobre la elección y montaje de la antena, ya que él conoce bien las condiciones locales de recepción.

Conexión a la red

El aparato solamente puede funcionar con corriente alterna (50/60 Hz). La tensión prevista está indicada en su tapa posterior.

Conexión de un (Pre-) amplificador

Para ello sirve el conector 15 situado en la parte posterior. Proporciona una tensión de salida de aprox. 570 mV, con una excursión de frecuencia de 40 kHz, cuando el regulador de nivel 14 está en el tope de máxima salida.

Los amplificadores de HiFi GRUNDIG son adecuados a este nivel de salida. Especialmente adecuado para este tuner es el preamplificador MXV 100 GRUNDIG. El cable de conexión necesario se suministra con el tuner (cable 379 a GRUNDIG).

Para adaptarlo a amplificadores de otros fabricantes puede regularse el nivel de salida del MT 200 con el potenciómetro de BF 14 dentro del margen de 0 dB a -5 dB (0 dB $\hat{=}$ nivel de BF máximo).

El conector de salida 15 puede también utilizarse, en caso necesario, para grabaciones magnetofónicas.

Puesta en funcionamiento y paro

Se efectúa con la tecla « POWER » 1: Pulsada = conectado; en posición de reposo = desconectado.

Búsqueda automática de sintonía

- Búsqueda de emisoras de FM por pasos de 50 kHz, en sentidos descendente o ascendente.
- Se inicia la búsqueda pulsando una de las teclas 4 (DOWN = sentido descendente, UP = sentido ascendente).
- La búsqueda se detiene automáticamente tan pronto encuentra una emisora susceptible de ser recibida.

- En el indicador ② puede leerse exactamente la correspondiente frecuencia de recepción.
- En caso necesario, la búsqueda se detiene pulsando la tecla con que fue iniciada.

Sintonía manual

- Pulsar la tecla ⑤ MAN.
- Para la selección de emisoras pulsar la tecla ④: Para ir paso por paso púlsense brevemente las teclas DOWN o UP y para la búsqueda rápida pulsarlas permanentemente.
- Sintonizar la emisora para la máxima lectura del indicador de señal ⑨ y/o a frecuencia exacta de recepción, mediante el indicador digital ②.
- Pulsar la tecla ⑦ (MUTING) para suprimir los ruidos entre emisoras.
- Para hacer audibles las emisoras débiles anular la función de Muting, volviendo la tecla ⑦ a su posición de reposo.

Memorización de emisoras (STATION MEMORY)

- Sintonizar una emisora mediante la búsqueda automática o manual, según se ha descrito antes.
- Pulsar la tecla ⑧ MEMORY: En el indicador ② aparece « MEMORY ».
- Ahora pulsar la tecla prevista de las de STATION MEMORY ③: La emisora queda memorizada.
- Sólo hay posibilidad de memorizar emisoras mientras en el indicador aparezca « MEMORY »; de no ser así púlsese de nuevo la tecla ⑧.

Advertencia

La memoria del MT 200 ha de estar siempre alimentada, por lo tanto, cuando el aparato no está en funcionamiento, necesita las llamadas pilas auxiliares. Estas — 2 pilas alcalinas IEC LR 03 (1,5 V) — se colocarán en el cajetín ⑪ de la parte posterior del tuner, de tal forma que el polo positivo quede hacia la tapa del cajetín.

El consumo de corriente de la memoria es muy reducido por lo que sólo hay que sustituir las pilas cada dos años. Durante la sustitución, el aparato debe permanecer en funcionamiento.

Al conectar el tuner se restablece el ajuste (emisora o frecuencia) que existía al desconectarlo.

Importante

Su valioso aparato tiene derecho, sin duda, a los mismos cuidados que el resto de su mobiliario: El calor excesivo y la humedad deben evitarse. La limpieza del mueble se hará con ayuda de un paño suave, absorbente del polvo y no deberán utilizarse pulimentos o productos de limpieza fuertes.

Características Técnicas

Gama de recepción:

FM 87,5 . . . 108 MHz.

Sensibilidades:

FM-Mono: 0,6 μ V para 26 dB de relación señal/ruido (75 Ω , 40 kHz de excursión)
 FM-Stereo: 22 μ V para 46 dB de relación señal/ruido (75 Ω , 40 kHz de excursión)

Umbral de conmutación stereo:

Stereo conectado: 4 μ V, sobre 75 Ω , con 98 MHz.

Umbral de Muting:

Nivel de RF para Muting conectado: 3,5 μ V, sobre 75 Ω , con 98 MHz.

Frecuencia intermedia:

FM: 10,7 MHz.

Limitación de FM:

Limitación (−1 dB/−3 dB): 0,5/0,4 μ V, sobre 75 Ω .

Anchura de banda:

FI de FM: aprox. 110 kHz.

Estabilidad de FI:

FM: > 100 dB.

Supresión de AM:

> 56 dB con 1 kHz, medido con una excursión de 22,5 kHz, 30% de modulación de AM y 1 mV sobre 75 Ω .

Supresión de la frecuencia imagen:

FM: \geq 80 dB.

Relación de captura:

\leq 1 dB para −1 dB/−30 dB de nivel de BF a la salida de BF con 1 mV sobre 75 Ω y 40 kHz de excursión.

Relación señal/ruido (lineal) en FM:

Con 1 mV, sobre 75 Ω , según DIN 45 405 en la gama de 31,5 . . . 15 000 Hz, excursión de 40 kHz, valor eficaz.

Mono/Stereo: 71/68 dB.

Relación señal/ruido (ponderada) en FM:

Según la curva « A » ef., medido con 1 mV sobre 75 Ω ,

Mono/Stereo: \geq 74/68 dB.

Banda pasante en FM-Stereo:

Desde la antena hasta la salida de BF 10 Hz - 16,5 kHz para −3 dB.

Supresión de la señal piloto:

\geq 60 dB con 19 kHz

\geq 70 dB con 38 kHz

Factor de distorsión:

Mono/Stereo: \leq 0,1/0,2% con 1 kHz y 40 kHz de excursión, medido según DIN 45 500 con 1 mV sobre 75 Ω .

Selectividad dinámica Mono:

(± 300 kHz, referido a 40 kHz de excursión,
-30 dB de tensión perturbadora): > 60 dB.

Decodificador Stereo:

Decodificador stereo PLL automático controlado
por señal piloto y por el nivel de la señal de
entrada.

Atenuación de diafonía en FM:

1 mV de tensión de antena, 47,5 kHz de
excursión total.

10 kHz ≥ 30 dB

1 kHz ≥ 40 dB

medida selectiva.

Salida de BF:

570 mV con 40 kHz de excursión (Regulador de
nivel de BF al máximo).

Margen de regulación del potenciómetro de BF:

0 dB hasta -5 dB.

Seguridad contra las irradiaciones perturbadoras:

De acuerdo con todas las normas y consejos IEC.

Consumo:

Aprox. 6 W.

Reservado el derecho de modificación.

